

Sonderrundschreiben im Zusammenhang mit der Situation zum Coronavirus-SARS-CoV-2 – Stand 13.03.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

nach der heutigen Regierungserklärung von Herrn Ministerpräsident Söder bleiben ab Montag, 16.03.2020, alle Schulen bis einschließlich 19.04.2020 geschlossen. Der erste Schultag ist nach jetzigem Stand, Montag, 20.04.2020.

Es besteht ab kommendem Montag ein generelles Betretungsverbot für Eltern, Schüler*innen und Schüler an Schulen. Für die 5. und 6. Jahrgangstufe kann die Schule jedoch im Notfall ein Betreuungsangebot anbieten. In außergewöhnlichen Notfällen können Sie sich auch, wenn Ihr Kind in einer höheren Jahrgangstufe ist, mit uns in Verbindung setzen. Geben Sie hierzu am Montag, 16.03.2020, im Sekretariat Bescheid, falls Sie dies in Anspruch nehmen möchten.

Ihr Kind hat heute Vormittag einen Account zu InternRSK erhalten. Über dieses Portal werden Unterrichtsmaterialien wie Arbeitsblätter, Hausaufgaben usw. verschickt, die Ihr Kind zu Hause selbstständig erledigen muss. Unterrichtsausfall bedeutet nicht, dass Ferien sind. Ihr Kind muss erreichbar sein und sich fortlaufend über Nachrichten aus der Schule informieren. Als Kommunikationswege werden die Homepage und InternRSK genutzt. Genaueres erfahren Sie in Kürze.

Da das Zeitfenster zwischen der heutigen Regierungserklärung und dem Beginn der Schulschließung äußerst klein bemessen ist, können wir nicht alle Details sofort klären. Deshalb ist es notwendig, dass Sie, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, jeden Tag eventuelle Nachrichten auf unserem Informationsportal und unserer Homepage abrufen.

Die PET-Prüfung am morgigen Samstag, den 14.03.2020, entfällt ebenso wie die mündliche Abschlussprüfung (Speaking Test) der 10. Klassen am 30. und 31. März. Die Nachholtermine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Alle anderen in diesem Zeitraum bis Ostern geplanten Veranstaltungen entfallen ebenso, bzw. dazu erhalten Sie noch gesonderte Nachrichten.

Bitte halten Sie Ihr Kind auch dazu an, in den kommenden Wochen alle unnötigen Sozialkontakte zu vermeiden und zu Hause zu bleiben. Die Schulschließung würde ihren Sinn verlieren, wenn die unterrichtsfreie Zeit in Einkaufszentren, für Partys und andere Unternehmungen mit Menschenansammlungen missbraucht würde. Insbesondere ältere und immungeschwächte Menschen bedürfen unserer Rücksichtnahme. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Solidarität in dieser außergewöhnlichen Krisensituation, werden Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden halten und verbleiben zunächst

mit freundlichen Grüßen

gez.
P. Adam

gez.
F. Babl